

INFORMATIONSV ERANSTALTUNG ZUM INKLUSIVEN ARBEITSMARKT

In Zusammenarbeit mit der VHS Offenbach und
mit Unterstützung der IHK Offenbach am Main

Werkstatt oder Unternehmen? – Zusammen arbeiten geht immer!

Vertreter von Offenbacher Firmen und aus Werkstätten berichten

Unternehmen reagieren zögerlich bei der Einstellung von Menschen mit Behinderung. Diese wiederum müssen sich gut überlegen, ob sie für eine Beschäftigung die Werkstatt wählen oder das Wagnis eingehen, einen Arbeitsplatz auf dem ersten Arbeitsmarkt zu suchen und anzunehmen.

Doch wenn Arbeitgeber, Personalverantwortliche und künftiges Kollegium eine Behinderung nicht mehr als Problem, sondern als Chance wahrnehmen, wenn sie nicht zuerst Defizite, sondern Fähigkeiten sehen, kann auf dem Arbeitsmarkt zusammen wachsen, was zusammen gehört.

In kurzen Vorträgen berichten Firmen über ihre Erfahrungen mit Beschäftigten mit einer Behinderung, Vertreter der Werkstätten beschreiben deren Arbeitsalltag und zeichnen Möglichkeiten auf, enger mit Firmen zusammen zu arbeiten. Institutionen geben Informationen über finanzielle und andere Fördermöglichkeiten.

Podiumsdiskussion zu den aktuellen Fragen des Arbeitsmarktes

Moderation: Andreas Winkel, hr

Werkstätten Hainbachtal | MainArbeit | Agentur

für Arbeit | Integrationsamt (LWV) | Vereinigung der hess. Unternehmerverbände



Beginn: Di, 7. Juni 2016
Uhrzeit: 18:00 Uhr
Ort: IHK Offenbach am Main
Frankfurter Str. 90
63067 Offenbach

Um Anmeldung wird aus organisatorischen
Gründen gebeten.

Tel.: 069 / 8065-2275 oder info@igel-of.de

Weitere Informationen:

<http://stadt.inklusion-of.de> und

<http://www.offenbach.de/inklusion>

